

## Der Künstlerische Abschluss

Zum spezifischen Schulabschluss der Waldorfschule am Ende der 12. Klasse gehören die Jahresarbeit und der Künstlerische Abschluss. Letzterer bildet den Höhepunkt der Schullaufbahn für jede(n) Schüler(in) und umfasst zusammen mit der mündlichen Darstellung der Jahresarbeiten insgesamt fünf Tage. Am ersten Tag zeigen die Schüler/innen in Veranstaltungen am Nachmittag und am Abend einerseits künstlerische Beiträge aus ihren Jahresarbeiten und andererseits als Klassengemeinschaft Ausschnitte aus den Fächern Sport, Musik, Deutsch und Fremdsprachen. Die Beiträge stammen aus den Bereichen Tanz, Gesang, Rezitation, Theater oder Bewegung und wurden entweder im Unterricht oder als freie AG in Eigeninitiative von den Schülern erarbeitet. Der zweite Tag gehört in einer Matinee vor allem der Präsentation der Jahresarbeiten und wird durch kleinere künstlerische Beiträge ergänzt.

Die im Zusammenhang mit dem Künstlerischen Abschluss notwendigen Schlüsselqualifikationen sind Teamgeist, Einsatzbereitschaft, Kreativität, Durchhaltevermögen und Ehrgeiz. Die Schüler/innen müssen in hohem Maße Eigeninitiative entwickeln und Verantwortung übernehmen. So liegt in ihren Händen die Erstellung eines Programmheftes, die Gestaltung des Plakates, die Vorbereitung der Bühne, die Einrichtung der Beleuchtung und die Organisation eines reibungslosen Ablaufes bei den Veranstaltungen. Ebenfalls zu den Aufgaben der Schüler/innen gehört es, die Gäste in den Ausstellungsräumen an den drei Tagen zu begrüßen, und ein Büfett für die Pause auszurichten. Während der Öffnungszeiten der Ausstellung haben die Schüler/innen Präsenzplicht, um den Besuchern für Fragen über ihre Jahresarbeit zur Verfügung zu stehen. Bei der Bühnenpräsentation aus der eigenen Jahresarbeit wird eine gründliche und qualitativ gut vorbereitete Darbietung erwartet sowie die Bereitschaft, den Mitschülern bei deren Beiträgen zu helfen. Bei Gruppenvorführungen kommt es vor allem auf die Koordination der Einzelaktionen zu einem Gesamtkunstwerk an, was von den Schülern Geistesgegenwart und eine komplexe Wahrnehmung verlangt. Insgesamt ist somit der Künstlerische Abschluss eine Herausforderung an die Schüler/innen, ihre Fähigkeit zu beweisen, als erwachsene junge Menschen verantwortungsbewusst und effektiv handeln zu können.



